

Bericht zur Klassifizierung des Brandverhaltens

Nr. 230010337-4

vom 01.03.2016

Auftraggeber

3A Composites GmbH
Architecture & Display Europe
Kiefernweg 10

49090 Osnabrück
DEUTSCHLAND

Auftrag

Klassifizierung des Brandverhaltens nach DIN EN 13501-1

Auftragsdatum:

26.11.2015

Bezeichnung des zu klassifizierenden Bauprodukts:

„KAPAtech“ und „KAPAtech 300“. Verbundplatten. Anwendungsbereich s. Abschnitt 3

Dieser Bericht bestimmt die Klassifizierung des o. g. Bauprodukts in Übereinstimmung mit dem in DIN EN 13501-1 „Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten – Teil 1: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus den Prüfungen zum Brandverhalten von Bauprodukten; Deutsche Fassung EN 13501-1:2007+A1:2009“, Ausgabe 2010, angegebenen Verfahren.

Klassifizierungsberichte dürfen ohne Zustimmung des MPA NRW nur nach Form und Inhalt unverändert veröffentlicht oder vervielfältigt werden.

Die gekürzte Wiedergabe von Klassifizierungsberichten ist nur mit Zustimmung des MPA NRW zulässig.

Dieser Klassifizierungsbericht umfasst 4 Seiten.

1. Beschreibung des Bauproduktes

Verbundplatten mit flammgeschütztem PUR-Hartschaumkern und beidseitig lackierten Aluminiumdeckschichten.

Dichte des PUR-Hartschaums: 70 – 80 kg/m³

Gesamtdicke: 5 mm bis 15 mm

Dicke der Aluminiumdeckschichten: 200 µm (bei „KAPAtch“) oder 300 µm (bei „KAPAtch 300“)

Farbe der lackierten Aluminiumdeckschichten: weiß

Flächengewicht der Verbundplatten: 1,6 kg/m² bis 2,7 kg/m² (je nach Gesamtdicke und Dicke der Aluminiumdeckschichten)

2. Prüfberichte und Prüfergebnisse, die der Klassifizierung zugrunde liegen

2.1 Prüfberichte

Name des Labors	Auftraggeber	Nummer des Prüfberichts	Prüfverfahren
MPA NRW	3A Composites GmbH Architecture & Display Europe Kiefernweg 10 49090 Osnabrück DEUTSCHLAND	230009271-1 vom 05.03.2014	DIN EN 13823
MPA NRW	3A Composites GmbH Architecture & Display Europe Kiefernweg 10 49090 Osnabrück DEUTSCHLAND	230010337-3 vom 01.03.2016	DIN EN 13823
MPA NRW	3A Composites GmbH Architecture & Display Europe Kiefernweg 10 49090 Osnabrück DEUTSCHLAND	230009271-2 vom 05.03.2014	DIN EN ISO 11925-2
MPA NRW	3A Composites GmbH Architecture & Display Europe Kiefernweg 10 49090 Osnabrück DEUTSCHLAND	230010337-2 vom 01.03.2016	DIN EN ISO 11925-2

2.2 Prüfergebnisse

Prüfverfahren	Anzahl der Versuche	Parameter	Prüfergebnisse	
			Stetige Parameter Mittelwerte	Diskrete Parameter
DIN EN 13823	3	FIGRA _{0,2} (W/s)	59,0	--
		FIGRA _{0,4} (W/s)	30,7	--
		THR _{600s} (MJ)	1,1	Ja
		LFS < Aussenkante	--	--
		SMOGRA (m ² /s)	49,3	--
		TSP _{600s} (m ²)	126,0	--
		Brennendes Abfallen (s)	0	--

Hinweis: Es wurden mehr als 3 Versuche durchgeführt. Angegeben sind die Ergebnisse von Prüfungen mit der Produktvariante 15 mm Gesamtdicke und Dicke der Aluminiumdeckschichten 200 µm. Die Ergebnisse der anderen Produktvarianten ergaben ähnliche oder günstigere Ergebnisse. Details hierzu sind in den o. g. Prüfberichten aufgeführt.

Prüfverfahren	Anzahl der Versuche	Parameter	Prüfergebnisse	
			Stetige Parameter Mittelwerte	Diskrete Parameter
DIN EN ISO 11925-2	18 x K und 18 x F und 18 x 90° gedreht	F _s ≤ 150 mm Brennendes Abfallen	-- --	Ja Nein

Bemerkung: K = Geprüft mit Kantenbeflammung, F = Geprüft mit Flächenbeflammung

3. Klassifizierung und direkter Anwendungsbereich

3.1 Referenz

Die Klassifizierung wurde in Übereinstimmung mit den Abschnitten 11. und 14.1 der Norm DIN EN 13501-1: 2010 durchgeführt.

3.2 Klassifizierung

Das geprüfte Material wird in Bezug auf sein Brandverhalten klassifiziert als: **B**

Die zusätzliche Klassifizierung in Bezug auf die Rauchentwicklung ist: **s2**

Die zusätzliche Klassifizierung in Bezug auf das brennende Abtropfen ist: **d0**

Damit ergibt sich als Klassifizierung des Brandverhaltens des geprüften Materials:

Brandverhalten	Rauchentwicklung	Brennendes Abtropfen
B	s2	d0

d. h. **B – s2, d0**

3.3 Anwendungsbereich des Produktes

Die Klassifizierung gilt nur für das unter Abschnitt 1 beschriebene Produkt. Das Produkt muss mechanisch auf Untergründen der Klassen A2-s1, d0 oder A1 nach DIN EN 13501-1 mit einer Rohdichte von mindestens 653 kg/m³ und einer Mindestdicke von 9 mm befestigt werden.

Das Produkt darf keine Fugen aufweisen.

4. Einschränkungen

Dieser Klassifizierungsbericht ersetzt keine Typzulassung oder Produktzertifizierung.

Erwitte, den 01.03.2016



Dipl.-Ing. Rademacher
 Leiter der Prüfstelle



Dies ist eine Zweitausfertigung. Rechtlich gültig ist ausschließlich die vom MPA NRW unterschriebene und gestempelte Fassung.